

L03270 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 22. 7. 1897

Herrn D^r Arthur Schnitzler
Ischl
Kaltenbach, Pension Petter

Lieber Freund, ich lese soeben im 6-Uhr-Blatt die Notiz von Agnes Jordan. Ich
5 brauche Ihnen wol nicht erst zu sagen, dass ich derselben vollständig ferne stehe.
Ich weiß absolut nicht durch wen man das erfahren hat. Morgen Abend reise ich
nach Salzburg, für ein paar Tage – Vielleicht kommen Sie hin, ehe Sie nach Wien
fahren. Wir reisen dann zusammen nach Wien zurück. Nachricht trifft mich in
Salzburg poste restante. Herzlich
10 22./7. 97. ½ 12 Nachm im Café. Salten

- ✎ Versand durch Felix Salten am 22. 7. 1897 in Wien
Übermittlung am 23. 7. 1897 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 24. 7. 1897 in Ischl
- ☉ CUL, Schnitzler, B 89, A 2.
Postkarte, 501 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »Wien 8/1 64, 23. 7. 97, 3–4 N«. Stempel: »[Ischl], 6–7 V«.
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »93«
- ☞ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S.150.

- 4 Notiz] »– Wie wir aus verlässlicher Quelle erfahren, ist die Direction des Hofburgtheaters von der Absicht, Georg Hirschfeld's neues Drama ›Agnes Jordan‹ nächste Saison zur Aufführung zu bringen, abgekommen.« ([O. V.]: *Theater, Kunst und Literatur*. In: *Wiener Allgemeine Zeitung*, Nr. 5818, 23. 7. 1897, S. 3.)
- 6 durch wen] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03271 nicht gefunden.
- 7 kommen Sie hin] Dazu kam es nicht, siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03268 nicht gefunden.
- 10 22./7. 97. ... Café.] am linken Rand, quer zum Text

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 22. 7. 1897. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03270.html> (Stand 14. Februar 2026)